

Themenabende

**Südafrika
Neue Sehweisen**

Workshop

**Grundlagen Lightroom
Mit Laptop und Smartphone**

Artikel

Bardentreffen in Nürnberg

Wettbewerbe

**Projektions-Wettbewerb
Papierbilder-Wettbewerb**



Erleben Sie Mercedes, frei interpretiert. Der GLK.

Jetzt bei uns Probe fahren.

Mit dem GLK wartet eine völlig neue Form von Mercedes darauf, von Ihnen gefahren zu werden. Vereinbaren Sie jetzt eine Probefahrt und entdecken Sie Mercedes neu – wir freuen uns auf Sie.

Jetzt Probe fahren.
Hotline 09129/4055-151

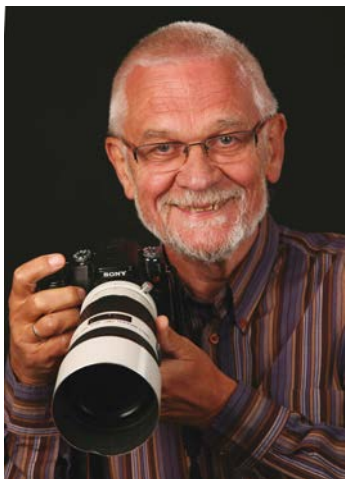
Mercedes-Benz



autohaus löhleln

Autohaus Löhlein Inh. Gerda Löhlein, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, In der Lach 76
90530 Wendelstein, Tel. 09129 40550, Fax 09129 5281, www.autohaus-loehlein.de

Vorwort



„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte!“
Wir kennen diesen Spruch natürlich alle. Trotzdem habe ich den Satz heute mit einem Fragezeichen versehen. Es wäre perfekt, wenn unsere Bilder immer eine Geschichte erzählen würden.

Den Klub hat ein schwerer Verlust getroffen. Mitten aus dem Leben haben wir uns von Jürgen Andree verabschieden müssen. Wir werden ihn, seinen Humor, seine dezente, aber treffende Kritik und sein Engagement für den Klub sehr vermissen.

Die Erfolge des Klubs sind Erfolge der einzelnen Mitglieder, die uns hervorragend nach außen vertreten. Dies zeigt sich wieder einmal bei der Bayerischen und auch der Mittelfränkischen Fotomeisterschaft. Die exakten Ergebnisse sind weiter hinten im Heft aufgeführt. Ich gratuliere allen erfolgreichen Teilnehmern und möchte gleichzeitig allen anderen Mut machen. Der Erfolg stellt sich früher oder später, aber irgendwann ganz sicher ein.

Unser Klub lebt! Das Engagement der Mitglieder ist ungebrochen. Die Klubabende werden sehr gut besucht. So bewegen wir uns weiter auf dem Weg zum besseren Bild.

In diesem Sinne: „Gut Licht“.

Friedrich Stucke, 1. Vorsitzender

Die Altstadt als Freilichtbühne - Bardentreffen als Fotomotiv

Jedes Jahr Ende Juli lockt das das Bardentreffen mehr als 200.000 Menschen in die Nürnberger Altstadt. Ursprünglich als Liedermacherfestival im Rahmen der Hans-Sachs-Feiern zum 400. Todestags des berühmten deutschen Dichters gedacht, hat sich die Veranstaltung inzwischen zum größten „Umsonst-und-Draußen-Festival“ Deutschlands entwickelt.

Jede der zahlreichen Spielstätten wie Hauptmarkt, Ruine der Katharinenkirche, Sebaldler und Lorenzer Platz, Trödelmarkt, Insel Schütt, Hans-Sachs-Platz oder Kreuzigungshof hat ihr eigenes Flair. Und aus dem ursprünglichen Amateur-Sangeswettbewerb mit Jury ist inzwischen ein renommiertes Weltmusik-Festival geworden, bei dem altbekannte Bands und Liedermacher wie Joan Armatrading, Leningrad Cowboys, Klaus Lage, Heinz-Rudolf Kunze, Mathilde Santing, Alan Stivell, Konstantin Wecker und Fiddlers Green auf den Altstadt-Bühnen gastierten.

Und wenn man so von Spielort zu Spielort wandert, hört man immer öfter den Straßenmusikern zu, die mit Harfe, Drehleier, Dudelsack und Didgeridoo, Geige, Cello und verschiedensten Blasinstrumente, klassischer Gitarre und Schlagzeug versuchen, die Besucher in ihren Bann zu ziehen.

Natürlich ist die Nürnberger Altstadt auch der richtige Ort, um kurz vor den Sommerferien noch einmal die Kamera auszupacken und auf Fototour zu gehen.

Seite 4 oben: Jürgen Haunschild - Straßenmusiker

Seite 4 unten: Dorothea Wenzel - Else ist Kult

Seite 5 oben, unten: Roland Hensel - Staff Benda Bilili

Seite 6 oben links: Monika Rösler - Heinz Rudolf Kunze

Seite 6 oben rechts: Peter Nörr - Dobet Gnahore

Seite 6 unten: Friedrich Stucke - Leningrad Cowboys

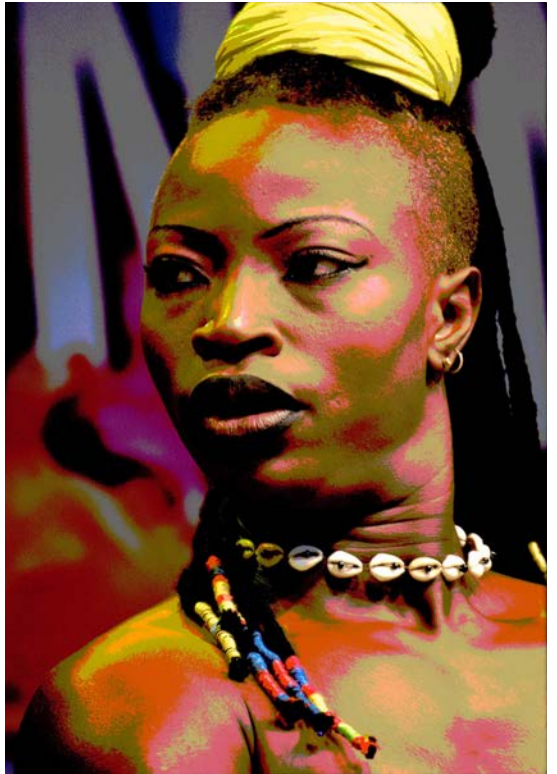
Seite 7 oben, unten: Friedrich Stucke - o.T.

Seite 8 oben: Friedrich Stucke - Große Bühne

Seite 8 unten: Roland Hensel - Katharinenruine











Augenblick - Frühling im Namaqualand

Ein Reisebericht von Matthias Gößmann

Termin: Mittwoch, 15.01.2014, 19:30 Uhr

Wenn in Südafrika der Winterregen im August über das ausgetrocknete, dürre Land südlich des Oranje fällt, dann scheint die Wüste in einem Kaleidoskop von Blüten zu explodieren und erstrahlt in einer Vielfalt von unterschiedlichsten Farben und Formen – ein wahrer Traum.

Kleine unscheinbare, hellblaue Blümchen gestalten in ihrer Millionenfachheit einen hellblauen Teppich, Blumen mit ihrem zarten, weißen Strahlenkranz breiten sich über ganze Täler aus und pinkfarbene Büsche wachsen zwischen Granitfelsen, die der Hitze des Tages und der Kälte der Nacht nicht trotzen können und mit der Zeit zerbröckeln. Jede noch so kleine Ritze wird von den Pflanzen in Besitz genommen. Ein großer Teil der Pflanzen wachsen nur hier und sonst nirgendwo.

Aus diesem Grunde steht ein Teil des Gebiets als Naturerbe auf der Liste der UNESCO. Wenn man mit einem Geländewagen mitten durch die großartige Pracht fährt, hat man den Eindruck, als ob Landschaftsgärtner einen riesig großen Park angepflanzt hätten - die Natur ist aber großartiger.

Zu diesen Höhepunkten gesellt sich noch der Besuch des Kgalagadi Transfrontier Nationalparks, mit seinen vielen Tieren und der etwa 250 Löwen.

Mit der Kamera die Bilder in Bruchteilen von Sekunden eingefangen und untermalt mit Musik verschiedener Stilrichtungen, lädt die Multimedia-Show „Augenblick – Frühling im Namaqualand“ die Zuschauer ein, einen faszinierenden Teil von Südafrika zu erleben und kennenzulernen.

Kontakt: augenblick-afrika@gmx.de



Verwischte Momente

Eine Fotoausstellung von Klaus Dünn

13. 02 bis 04.04. 2014 in der Galerie im Treppenhaus in Erlangen, Henkestraße 91
Vernissage am 13.02.2014 um 19:00 Uhr

Scharfe Fotos sind beeindruckend, wenn unterstützt von technischer Perfektion die Bildaussage hervorgehoben wird und so das Auge von Detail zu Detail wandern kann. So gesehen bei Landschaftsfoto, Sportaufnahmen, im Makrobereich oder bei Architekturaufnahmen. Oft wird der Effekt durch Focus Stacking (Kombination mehrerer Bilder mit unterschiedlichen Schärfestufen) noch verstärkt.

Aber oft sind Details in einem Bild gar nicht wichtig. Oft geht es darum, Eindrücke wiederzugeben, eine Stimmung einzufangen oder Assoziationen zu wecken. Einzelheiten würden nur ablenken, würden nur das Nachempfinden einer emotionalen Situation erschweren.

Man kann diesen Transformationsprozess auf verschiedene Weise erreichen. Etwa durch die Erzeugung von Schwarz-Weiß-Fotos mit betont grafischer Gestaltung, wie es der kürzlich ver-

storbene Robert Häusser so perfekt beherrschte, oder durch eine leichte Unschärfe bei der Nachbearbeitung der Aufnahme.

Der Weg, für den ich mich entschieden habe, besteht in Langzeitbelichtungen und/oder Bewegungen der Kamera während der Belichtung. Dadurch erreicht man eine Reduzierung der Bildinhalte auf wesentliche Strukturen. Die Farben des Motivs werden je nach Belichtungszeit gemischt und flächig strukturiert. Dabei ist es wichtig, solche Verschlusszeiten zu wählen, die dem Betrachter noch Assoziationen zum Inhalt Aufnahme gestatten.

Die Aufnahmen rechts entstanden im Rahmen des Klubausflugs nach Dinkelsbühl zur Kinderzeche. Das Foto unten ist in der Ausstellung zu sehen.

Text und Fotos: Klaus Dünn







Peter Nörr

Zigarettenpause



Friedrich Stucke

Essakane



Werner Reichenbach

Öffentlicher Raum No. 21



Monika Rösler

Begegnung



Heinz Schmid

Weißgesichts-Saki



Reinhard Hofbauer

Gipfelstürmer



Seriensieger im Bankentest: Die besten Berater Nürnbergs!



Sparkasse
Nürnberg

Photoklub-Nachrichten

Ludmila Wolf - Ausstellung in St. Petersburg / Russland

Schon zum dritten Mal nimmt die Fotografin Ludmila Wolf aus Nürnberg an Ausstellungen der international tätigen Künstlergruppe „ZENTAURUS“ aus Österreich teil. Es ist ein Gesamtkunstwerk mit dem Titel „Das Lied der Wüste“, eine Installation – Poesie und Töne, Malerei, Skulptur und Fotografie, das vom 16.10. bis 2.11. 2013 im Großen Ausstellungssaal des St. Petersburger Künstlerverbandes zu sehen sein wird.

Mit ihrer Leica M 9-P gelingen ihr eindrucksvolle Schwarzweiß- und Farbfotografien der Wüste, wobei sie überwiegend Bokehrama- und Panoramatechnik verwendete. Diese Fotografien bilden einen wesentlichen Bestandteil des Gesamtkunstwerkes. Schon in den Jahren zuvor hat sich Ludmila Wolf mit ihren Fotos an ähnlichen Kunstinstallationen („Zeit und Nichts“, „Schönheit und Trauer“) im Museum der Bildenden Künste

W. P. Suchatschow in der sibirischen Stadt Irkutsk beteiligt.

Eine Schlüsselstellung im diesjährigen Gesamtkunstwerk nimmt die Figur des Anachoreten ein, jenes Menschen also, der die Einsamkeit der Wüste aufsuchte, um Erkenntnis über sich und die Welt zu erlangen; wollte er im Ringen mit seinen inneren Dämonen bestehen, bedurfte es großen Mutes und Gottvertrauens. Inspiriert durch die Lektüre von Gustave Flauberts „Die Versuchung des heiligen Antonius“ hat Ludmila Wolf das Wagnis unternommen, etwas vom Geist und von der Magie des entsagungsvollen Lebens in der Wüsteneinsamkeit mit ihrer Kamera einzufangen.

Zur Ausstellung ist jeder herzlich eingeladen.
Vernissage: 16. Oktober um 17.00 Uhr.

Text und Foto: Ludmila Wolf



Der Nürnberger Photoklub trauert um **Jürgen Andree**

Von den Dingen, die das Glück des Lebens ausmachen, schenkt die Freundschaft uns den größten Reichtum!

Seine Herzlichkeit und sein Humor werden immer in unserer Erinnerung bleiben.

In Bukarest (Rumänien) geboren, Schlagzeuger von Beruf, übernahm er, nach seiner Ausbildung zum Drechslermeister, den Betrieb seines Großvaters, zunächst in Rumänien, später in Nürnberg. Im Nürnberger Fotoklub ist er sehr schnell angekommen!

Jürgen war nicht nur kompetenter Ratgeber in Sachen Fotografie und Photoshop, sondern auch immer zur Stelle, wenn ein hilfsbereiter Freund und Photo-Freak im Fotoklub gebraucht wurde.

Sein Humor ist legendär.

Das Lied des Barden ist nun zu Ende. Fassungslos versuchen wir, den letzten Ton zu fangen und ihn zu halten, um ihn niemals loszulassen.

Unsere Erinnerung wird ein Fenster sein, durch das wir ihn sehen und in Erinnerung behalten werden.

Text und Foto: Werner Reichenbach



Nachlese: Klubausflug 2013 nach Dinkelsbühl



Es sind der mittelalterliche Charme und auch das bewusste Handeln sowie die besondere Sichtweise des Stadtbauamtes Dinkelsbühl, die dieses Städtchen so reizvoll machen. Nur Dacheindeckungen mit Biberschwanzziegeln, keine Lichtreklame, keine Automaten ... in der historischen Innenstadt. Das und viele geschichtliche Einblicke haben wir durch die überaus interessante und

fachkundige Stadtführung von Herrn Meinert und ergänzende Information durch Frau Hame bei unserem Vereinsausflug erfahren dürfen.

Das romantische Dinkelsbühl mit seinen zahlreichen Türmen und einer teils noch im Original erhaltenen Stadtmauer sowie die schönste Hallenkirche Süddeutschlands boten uns eindrucksvolle Fotomotive.



Sowohl am Morgen auf dem Segringer Friedhof mit den imposanten schwarzen Grabkreuzen mit goldener Schrift als auch am Nachmittag mit dem Leben zur Zeit der Kinderzeche in Dinkelsbühl ließ unser Fotoherz höher schlagen, und unsere Erwartungen wurden vollends erfüllt. Das Kulinarische hat das Programm gut abgerundet. Ein Tag, den bestimmt alle lange in sehr guter Erinnerung haben werden.

Programmgestaltung, Text und Fotos
Monika Rösler.

DVF-Auszeichnungen für fotografische Leistungen

Punktstand: 01.10.2013

Platz	DVF-Nr.	Name	Vorname	RETINA	IRIS	B. LÖWE
1	07064.0	Wilde EFIAP, MDVF	Wolfgang	102	100	114
2	03899.0	Giurdanella MDVF, ELDAF	Salvatore	89	106	126
3	03878.0	Stephan EFIAP, KDVF, ELDAF	Emil	42	69	95
4	03869.0	Hofbauer EFIAP	Reinhard	40	55	59
5	05608.0	Kaiser	Jörg	20	8	56
6	03867.0	Flügel	Gustav	19	46	44
7	03870.0	Kamionka EFIAP	Horst	18	54	32
8	03868.0	Dünn	Klaus	18	32	15
9	12610.0	Nörr	Peter	9	25	33
10	12259.0	Bittner	Dagmar	8	12	22
11	10322.0	Hüttner AFIAP	Francis	6	12	34
12	09399.0	Stucke AFIAP	Friedrich	5	19	24
13	0547.0	Glöckner AFIAP	Karl-Ludwig	5	14	9
14	09803.0	Wenzel	Dorothea	3	84	23
15	10847.0	Tost	Peter	2	20	22
16	09399.0	Schwarz	Reinhard	2	17	18
17	10847.0	Rösler	Monika	2	7	17
18	09198.0	Klemke	Henrik	2	1	5
19	13543.0	Wolf	Ludmilla	1	1	2
20	08476.0	Hofmann	Renate	-	3	2
21	09969.0	Reichenbach	Werner	-	1	6
22	08474.0	Eckert	Dieter	-	1	4
23	08090.0	Niqué, D.	Manfred	-	-	10
24		Haunschild	Jürgen	-	-	8
25	09103.0	Roscher	Ingeborg	-	-	6
26		Schmid	Heinz	-	-	6
27		Bittner	Ursula	-	-	5
28		Rotheneicher	Gerhard	-	-	3
29		Kuklina	Maria	-	-	2
30	09462.0	Goller	Dieter	-	-	1

Die RETINA wird auf Bundes-, die IRIS auf Landes- und der Bayerische Löwe auf Bezirksebene als Leistungsnadel in verschiedenen Stufen verliehen.

Horst Kamionka, Ehrenvorsitzender

Internationale Erfolge

International erfolgreiche Wettbewerbsfotografen 2013

In der Wettbewerbsstatistik 2012 des DVF belegte der Verein mit 299 Annahmen keinen Platz unter den besten sechs des Jahres 2012. In diesem Jahr haben wir etwas erfolgreicher abgeschnitten. In der Einzelwertung erreichte Friedrich Stucke mit 139 Punkten einen 43. und Francis Hüttner mit 93 Punkten einen 51. Platz.

Die Rangfolge der Vereine*:

1. fotoclub Obersulm	2099 Annahmen	Goldmedaille
2. Fotografische Gesellschaft Lübeck	1588 Annahmen	Silbermedaille
3. Fotoclub Saarwellingen	1103 Annahmen	Bronzemedaille
....		
Nürnberger Photoklub e.V.	299 Annahmen	

Zu dieser Leistung haben folgende Mitglieder beigetragen :

Friedrich Stucke	139 Annahmen, 23 Urkunden, 2 Medaillen
Francis Hüttner	93 Annahmen
Dorothea Wenzel	31 Annahmen
Gustav Flügel	14 Annahmen
Salvatore Giurdanella	8 Annahmen
Peter Nörr	6 Annahmen
Monika Rösler	4 Annahmen
Reinhard Hofbauer	2 Annahmen
Klaus Dünn	2 Annahmen

Wir gratulieren den erfolgreichen Mitgliedern zum Einsatz für den Verein.

Friedrich Stucke



Gustav Flügel: Dry Hibiskus

Erfolge in nationalen Wettbewerben

81. Deutsche Fotomeisterschaft 2013 in St. Wendel

Wir haben wohl die falschen Bilder eingereicht!

Jeweils eine Annahme haben erreicht:

Klaus Dünn
Gustav Flügel
Salvatore Giurdanella
Peter Nörr

Auch allen anderen Teilnehmern, die es diesmal nicht in die Punkteränge geschafft haben, gilt mein Dank. Wir müssen uns weiterhin anstrengen.

Wir gratulieren zu diesem Erfolg auf höchster nationaler Ebene.

Friedrich Stucke

40. Süddeutsche Fotomeisterschaft 2013 in Laupheim

Auch hier gibt es in diesem Jahr Erfreuliches zu berichten:

Monika Rösler belegte in der Gruppe C (Langzeitbelichtung) einen 13. Platz.

Peter Nörr hat in der Gruppe B (Sport) einen 22. und in der Gruppe C einen 11. Platz belegt.

Im Rahmen dieser Mehrkampfmeisterschaft werden nur die besten 25 jeder Gruppe gewertet.

Wir gratulieren zu diesem Erfolg.

Friedrich Stucke

Landesfotoschau 2013 in Regensburg

Der Klub ist wieder Zweiter geworden.

Im Einzelnen wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Gustav Flügel	2 Annahmen davon 1 Medaille und 1 Urkunde
Peter Nörr	3 Annahmen davon 1 Urkunde
Salvatore Giurdanella	3 Annahmen davon 1 Urkunde
Wolfgang Wilde	4 Annahmen
Friedrich Stucke	2 Annahmen davon 1 Urkunde
Klaus Dünn	2 Annahmen davon 1 Urkunde
Reinhard Hofbauer	3 Annahmen
Peter Tost	3 Annahmen
Francis Hüttner	2 Annahmen
Monika Rösler	2 Annahmen
Horst Kamionka	1 Annahme

In der Autorenwertung belegt **Gustav Flügel** mit 5 Irispunkten den 8. Platz.

In der Klubwertung erreicht der **Nürnberger Photoklub** 17 Irispunkte bei vier Teilnehmern in der Wertung. Erst der 5. Teilnehmer hat uns den 2. Platz gesichert.

Ehrungen für erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben

Auf Landesebene werden Irispunkte vergeben.

Für das Erreichen von 20 Irispunkten erhalten **Peter Nörr** und **Peter Tost** die Irisnadel in Bronze.

Für das Erreichen von 40 Irispunkten erhält **Gustav Flügel** die Irisnadel in Silber.

Für 100 Irispunkt erhält **Salvatore Giurdanella** die Irismedaille in Silber.

Herzlichen Glückwunsch

Friedrich Stucke

Bezirksfotoschau 2013 in Herzogenaurach

Wir sind wieder **Mittelfränkischer Clubfotomeister** und stellen wieder den besten Fotografen des Bezirk Mittelfranken.

Folgende Teilnehmer des Nürnberger Photoklubs waren erfolgreich:

Salvatore Giurdanella	6 Annahmen davon 2 Urkunden und 1 Medaille
Wolfgang Wilde	4 Annahmen davon 2 Urkunden
Monika Rösler	5 Annahmen davon 1 Urkunde
Klaus Dünn	2 Annahmen davon 1 Urkunde und 1 Medaille

Gustav Flügel	3 Annahmen
Jürgen Haunschild	3 Annahmen
Gerhard Rotheneichner	3 Annahmen
Reinhard Hofbauer	2 Annahmen
Peter Nörr	2 Annahmen
Heinz Schmid	2 Annahmen
Horst Kamionka	1 Annahme

Wir haben unsere Vereinstitel verteidigt. Die Einzelwertung hat in diesem Jahr **Salvatore Giurdanella** gewonnen und **Wolfgang Wilde** ist Dritter geworden.

Wir gratulieren und wünschen weiter Erfolg.

Friedrich Stucke



**DIGITALDRUCK
KLUTZEWEIT**
Ein Unternehmen der Infowerk-Gruppe.

Digitaldruck. Werbetechnik.

Zollhausstraße 26-28
90469 Nürnberg

Fon +49 (0) 911/632 13-0
Fax +49 (0) 911/632 13-14

info@klutzeweit.com
www.klutzeweit.com

Vorgestellt: Stefanie Eisenkolb



Schon als kleines Kind faszinierten mich die alten Schwarzweiß-Aufnahmen mit dem weißen gezackten Rand. Eine Schachtel davon und ich war Stunden beschäftigt. Meine erste kompakte Kamera bekam ich mit 14, aber so richtig begeisterte mich die Kamera allerdings nicht.

Die Leidenschaft für das Fotografieren entflammte erst bei einem Fotografiekurs an der FOS für Gestaltung wieder auf. Wir mussten uns ein Thema überlegen und schon ging es mit einer alten Pentax in die Münchner Innenstadt. Ich konnte meinen eigenen Film sowie auch die Fotos selbst entwickeln. Da war es um mich geschehen und kaufte mir meine erste analoge Canon-Spiegelreflex.

2007 stieg ich dann in das digitale Zeitalter ein, versuchte mich in der Studiofotografie und seit dem komme ich von dieser Sucht nicht mehr los. Mein Lieblingsbereich ist People-Fotografie, wo ich mich richtig austoben kann.

2009 und 2011 stellte ich meine Ideen in den Ausstellungen „Leave your hat on“ und „hot chocolate“ der Öffentlichkeit vor. Im Fotoklub fühle ich mich sehr aufgehoben. Ich freue mich über Kritiken der anderen Fotobegeisterten sowie den Austausch rund um das Thema Fotografie. Man lernt nie aus und kommt immer wieder ein Stückchen weiter.



Foto: Stefanie Eisenkolb

Vorgestellt: Ludmila Wolf



„In der Philosophie wie in der Fotografie ist die Suche nach einem Standort der offensichtliche Aspekt. Fotografieren ist wie philosophieren mit Bildern.“

Vilém Flusser

Es sind die kleinen, unscheinbaren Dinge und Lebewesen in ihrer besonderen Schönheit, die geheimnisvollen Momente, in denen sich die Natur dem Betrachter in ihrer Unversehrtheit offenbart, die das besondere Interesse von Ludmila Wolf erwecken, und sie mit ihrer Kamera in meisterhafter Weise festhält.

Ihre Fotografien laden zum Innehalten ein, zum genaueren Hinsehen und zum Erforschen der kleinsten, oft wie zufällig ins Bild geratenen Details. Es gelingt ihr immer wieder das Kunststück, die Balance herzustellen zwischen Spontaneität, mit der sie ihre Motive erfasst, und deren sorgfältiger Komposition und Inszenierung. Auf diese Weise entsteht auch der poetische Charakter ihrer Bilder - vielfach in zarten Tönen minimalistisch ausgeführt, dann wieder raumfüllend in kräftig leuchtenden Farben angelegt...

Prof. Dr. Erwin König



Foto: Ludmila Wolf „Nach dem Traum“

Programm

01. November 2013 bis 30. April 2014

November

- 06.11. **Vereinsmeisterschaft 2013**
5. Projektionswettbewerb
Thema frei
- 13.11. **Bildgestaltung**
Offene Bildbesprechung für Mitglieder
und Gäste, bitte Bilder mitbringen
(Dateien, Papierbilder, max. 15)
- 20.11. **Kamera mit Laptop und Smartphone**
steuern - Technischer Vortrag mit
Demonstrationen von Klaus Dünn
- 27.11. **Vereinsmeisterschaft 2013**
5. Papierbildwettbewerb
Thema frei

Dezember

- 04.12. **Nachlese: Dinkelsbühl**
Mitglieder zeigen Bilder
von unserem Ausflug nach Dinkelsbühl
- 11.12. **Wettbewerbe im DVF**
Wir schauen uns die erfolgreichen Bilder
unserer Mitglieder aus den diesjährigen
Wettbewerben an.
- 18.12. 19:00 Uhr
Weihnachtsfeier im Restaurant
Petzengarten-Wilhelm-Späth-Straße 47
- Mitgliedern, die auf öffentliche Verkehrs-
mittel angewiesen sind, werden nach
der Veranstaltung Mitfahrgelegenheiten
angeboten.
- 25.12. - 07.01. Weihnachtsferien



Monika Rösler - Bierlagerplatz

Januar

- 08.01. **Fragen unserer neuen Mitglieder**
Unsere Neuen sollten Bilder und die Ausrüstung mitbringen. Wir besprechen Fragen zur Gestaltung und zur Aufnahmetechnik.
- 15.01. **Augenblick - Frühling im Namaqualand**
Ein Reisebericht von Matthias Gößmann (siehe Beitrag Seite 9)
- 22.01 **Schwarz-Weiß-Fotografie**
Reinhard Hofbauer (EFIAP) stellt seine Bilder vor
- 29.01. **Jahreshauptversammlung**
Es erfolgt eine gesonderte Einladung

März

- 05.03. **Aschermittwochessen**
19:00 Uhr, im Restaurant Delphi, Innere Laufer Gasse 22, Nürnberg
- 12.03 **Vereinsmeisterschaft 2014**
1. Papierbildwettbewerb
Thema frei
- 19.03. Themenabend „**Schönheit im Verfall**“
Mitglieder und Gäste werden gebeten thematische Bilder mitzubringen
- 26.03. **Monika Rösler und Helmut Fichtner**
Kurze Bilderschauen
Einführungen in die Präsentationssoftware Aquasoft

Februar

- 05.02. **Pokalwettbewerb 2013**
Präsentation der besten Bilder aus „Das neue Bild 2013“ (Glöckner Cup)
- 12.02. entfällt
- 13.02. **Vernissage der Ausstellung** „Verwischte Momente“ von Klaus Dünn in der Galerie Treppenhaus, Erlangen, Henkestraße 91, Beginn: 19:00 Uhr
- 19.02. **Vereinsmeisterschaft 2014**
1. Projektionswettbewerb
Thema frei
- 26.02. **Bildgestaltung**
Offene Bildbesprechung für Mitglieder und Gäste, Bitte Bilder mitbringen (Dateien, Papierbilder, max. 10)

April

- 02.04. **Lightroom**
Bildbearbeitung aus der Praxis
Kai Schmidt stellt das neueste Programm und die digitale Bildbearbeitung vor
- 09.04. **Vereinsmeisterschaft 2014**
2. Projektionswettbewerb
Thema frei
14. - 26.04. Osterferien
- 30.04. **Vereinsmeisterschaft 2014**
2. Papierbildwettbewerb
Thema frei

Fotoausstellungen und Veranstaltungshinweise

Verwischte Momente

Klaus Dünn stellt aus (siehe Seite 10/11).

Erlangen, Galerie im Treppenhaus., Henkestraße 91, vom 13.02 bis 04.04 2013, Öffnungszeiten: Mo-Do 9 - 20 Uhr, Fr. 9 - 19 Uhr

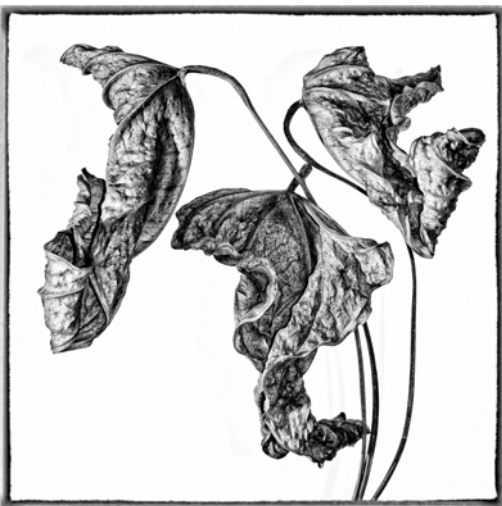
Ostgrönland

Am Donnerstag, den 07.11.2013, werden Gabi und Fritz Stucke ihren Bildervortrag „Ostgrönland“ nochmals im Naturkundehaus des Nürnberger Tiergartens zeigen. Beginn ist 19:30 Uhr.

Jüdische Portraits Fotografien von Herlinde Koelbl

Mit der Fotoausstellung „Jüdische Portraits“ präsentiert das Stadtmuseum Fembohaus einen eindrucksvollen Einblick in das herausragende Werk der international renommierten Fotografin Herlinde Koelbl.

03.10 bis 01.12. 2013 im Fembohaus, Nbg.



Gustav Flügel - Trio

Informationen zum SEPA Lastschrift- und Überweisungsverfahren

Liebe Klubmitglieder,

Ab Februar 2014 werden die Lastschrifteinzüge für Beitragszahlungen auf das europaweit einheitliche Zahlungssystem 'SEPA' umgestellt.

Alle bestehenden **Einzugsermächtigungen** für Jahresbeiträge (Nürnberger Photoklub und DVF) haben wir **automatisch** auf sogenannte SEPA-Basislastschriftmandate **umgestellt**. Für Mitglieder, deren Jahresbeiträge bereits per Lastschrift vom Konto abgebucht werden, **ändert sich nichts**. Die Bezahlung erfolgt so bequem und sicher wie bisher.

Die Beiträge für den Nürnberger Photoklub (jährlich 40 EUR derzeit) bzw. den DVF (jährlich 56 EUR derzeit) werden jeweils **Mitte Februar** vom bekannten Konto abgebucht. Bei Vereinsmitgliedern, die in den Monaten ab März eines Jahres Mitglied werden, erfolgt die Abbuchung innerhalb von drei Monaten nach dem Eintritt. Wenn sich die Beiträge ändern, erfolgt eine entsprechende Information mindestens fünf Tage vor dem Beitragseinzug.

Beitragseinzüge erkennt man auf dem Kontoauszug anhand unserer **Gläubiger-Identifikationsnummer DE23NPH00000971010** und der persönlichen Mandatsreferenznummer Beitragxxx (XXX steht für die Mitgliedsnummer).

In diesem Zusammenhang bitten wir alle Klubmitglieder darum, Änderungen der Bankverbindung rechtzeitig mitzuteilen. Damit können erheblicher Mehraufwand und Zusatzkosten vermieden werden.

Bei Überweisungen auf das Konto des Nürnberger Photoklubs bitte folgende Daten angeben:

IBAN: DE94 7605 0101 0005 5963 09
BIC SSKNDE77XXX

Vielen Dank.
Dieter Eckert - Kassenwart

Wir sind

- ein engagierter Fotoclub mit ca. 60 Mitgliedern, die aus Freude an der Fotografie zwanglos zusammenkommen, um in netter Runde mit Gleichgesinnten Gedanken und Ideen auszutauschen.

Wir suchen

- Leute, die mit uns die Freude am Fotografieren teilen wollen,
- Leute, die etwas dazulernen möchten,
- Leute, die uns etwas beibringen können,
- Leute, denen der kreative Umgang mit dem Medium Fotografie Freude bereitet.

Wir bieten

- Werkstattgespräche, Workshops,
- Bilddiskussionen,
- Hilfestellungen bei Fragen zu Bildgestaltung und Technik,
- Foto-Exkursionen,
- Reiseberichte und Diavorträge,
- Fotowettbewerbe,
- Fotoausstellungen,
- Vereinszeitschrift,
- nationale und internationale Kontakte zu anderen Fotoclubs,
- ein reges Vereinsleben und eine ganze Menge Geselligkeit.

Schauen Sie einfach vorbei:

Mittwochs, 19:30 Uhr, im Gemeinschaftshaus Nürnberg Langwasser, Glogauer Str. 50, Raum 1 (Schulferien und Feiertage ausgenommen).

Nehmen Sie Kontakt auf:

Friedrich Stucke, Tel. 09151 / 23 31 oder E-Mail: friedrich-stucke@web.de

Informieren Sie sich im Internet:

www.nuernberger-photoklub.de

Impressum / Haftungsausschluss

Herausgeber

Nürnberger Photoklub e.V.

Gegründet 1889

Mitglied im Deutschen Verband für Fotografie e.V.

www.nuernberger-photoklub.de

1. Vorsitzender Friedrich Stucke

E-Mail: friedrich-stucke@web.de

Die Inhalte der Artikel spiegeln die Meinung des jeweiligen Autors und nicht der Redaktion oder des Vereins wider.

Redaktion und Layout

Roland Hensel (verantwortlich),

Tel. 09 11/54 85 196

E-Mail: mail@rolandhensel.de

Beiträge von

Klaus Dünn, Friedrich Stucke, Matthias Gößmann, Ludmila Wolf, Stefanie Eisenkolb, Horst Kamionka, Roland Hensel

Druck

City Druck Tischner & Hoppe GmbH,
Eberhardshofstraße 17, 90429 Nürnberg

Auflage: 800 Exemplare

Die nächste Ausgabe erscheint Ende April 2014

Redaktionsschluss: 15.03.2014

Anzeigenschluss: 15.04.2014

